



Weiterstadt/Darmstadt (SR/Lör) Ein **Biologieunterricht** ohne praktische Tätigkeiten, wie beobachten, untersuchen, experimentieren - unvorstellbar für Lehrerin Sieglinde Rösner von der Hessenwaldschule. Erst dies erschließe letztendlich Schülern den Zugang zur Natur und ihrer Umwelt. „**Vom Großen zum Kleinen**“ ist das **Leitthema des Mikroskopierkurses** in Klasse 7. „Wirklichkeit ist weit mehr als das, was wir mit bloßem Augen sehen können. Spannend wird vieles erst unter dem Mikroskop“, weiß die Expertin. Seit Herbst 2013 gibt es das „**Grüne Klassenzimmer**“ im **Botanischen Garten der TU Darmstadt**. Der Besuch dieses außerschulischen Lernortes erweitert die schulischen Möglichkeiten.

Für diesen Tag wurde Thema „Leben im Wasser“ ausgewählt und in Teichen und unter Anleitung von einer wissenschaftlichen Hochschulmitarbeiterin nach „Leben gefischt“! Die Ausbeute wurde von den Schülern begeistert unter Stereomikroskopen begutachtet. Sie waren verblüfft über das vielfältige Leben im Wasser, tierisch und pflanzlich; die Beweglichkeit der Kleinstlebewesen; das „ekelige“ Aussehen der Libellenlarven und der Tatsache, dass sie sich von kleineren Tieren ernähren (räuberisch); den Molchen, den Wasserläufer, den Wimperntierchen und dem Plankton... eine Auswahl an Leben, das den Biologieunterricht bereichert.

Mit Bestimmungsbüchern konnte man schließlich die Lebewesen bestimmen. Die Beobachtungen und Ergebnisse wurden abschließend gemeinsam erörtert. Zum Abschluss des Vormittags gab es eine individuelle Führung durch den Botanischen Garten und seine verschiedenen Treibhäuser. Die Schüler waren sich einig, dass man diese Veranstaltung auf Dauer in das Schulprogramm Biologie übernehmen sollte!

Kontakt

Technische Universität Darmstadt

Botanischer Garten der TU Darmstadt


Schnittspahnstraße 11

64287 Darmstadt







 [Drucken](#)

 [PDF](#)

 [Weiterempfehlen](#)

 [RSS Abonnieren](#)

Veröffentlicht am:

